

Anmeldung

Bitte melden Sie sich per Post, Telefon, E-Mail oder Fax bis zum 15. März 2017 für die Veranstaltung an.

ATS-Suchtberatungsstelle Norderstedt

Kohfurth 1 · 22850 Norderstedt

Telefon: 040 | 523 32 22

Fax : 040 | 523 32 13

E-Mail: sucht.nor@ats-sh.de

Name

Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail

Ich melde mich verbindlich für den Fachtag **Suchtmittelkonsum in der Schwangerschaft – Auswirkungen auf Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene am 22. März 2017** an und werde den **Kostenbeitrag von 30,- Euro** (incl. kleiner Verpflegung) vor Ort bezahlen.

Datum, Unterschrift

Das Projekt »**Familie am Start**« ist ein Angebot der Ambulanten und Teilstationären Suchthilfe (ATS) des Landesvereins für Innere Mission in Schleswig-Holstein und wird vom Land Schleswig-Holstein gefördert. Es richtet sich an Schwangere, werdende Eltern und Eltern mit Kleinkindern (0-3 Jahre), bei denen Sucht ein Thema ist. Die **Fachstelle »Kleine Riesen«** ist ein Angebot für suchtblastete Familien mit Kindern im Alter von 4 bis 18 Jahren. Sie wird unterstützt von der Stadt Norderstedt.

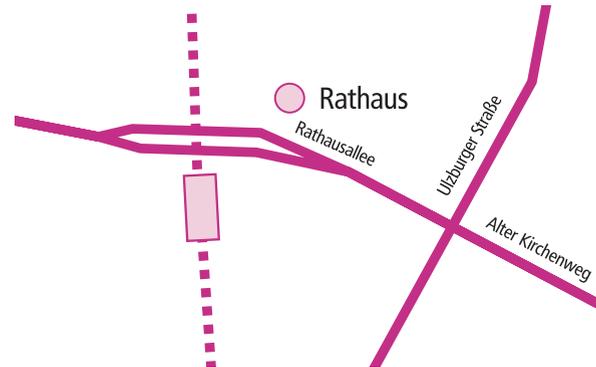
Veranstaltungsort

Rathaus Norderstedt

Rathausallee 50

22846 Norderstedt

Raum: Plenarsaal



Für jede Spende auf das angegebene Spendenkonto oder eine regelmäßige projektbegleitende Förderung sind wir dankbar. Eine Spendenbescheinigung wird umgehend erstellt.

Spendenkonto:

Evangelische Bank eG

IBAN DE 21 5206 0410 1306 4005 74

BIC GENODEF1EK1

Verwendungszweck: Kinderprojekt ATS – Kleine Riesen



**LIONS CLUB
NORDERSTEDT**



LANDESVEREIN
FÜR INNERE MISSION IN
SCHLESWIG-HOLSTEIN



SUCHTHILFEVERBUND NORDELBIEN
AMBULANTE UND TEILSTATIONÄRE
SUCHTHILFE (ATS)

Mittwoch, 22.3.2017

Fachtagung

**Suchtmittelkonsum in der
Schwangerschaft –
Auswirkungen auf Säuglinge, Kinder,
Jugendliche und Erwachsene**



Eine Veranstaltung unter der Schirmherrschaft der Bundesdrogenbeauftragten Marlene Mortler

Wir danken der Stadt Norderstedt, dem Land Schleswig-Holstein, dem Diakonischen Werk und dem Lions-Club Norderstedt für die Unterstützung und Förderung.

Suchtmittelkonsum in der Schwangerschaft – Auswirkungen auf Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Schwangerschaft und die Geburt eines Kindes sind oft wundervolle Ereignisse für Eltern. Bereits mit dem Beginn der Schwangerschaft übernehmen sie die Verantwortung für die Gesundheit ihres Kindes.

Deshalb ist es erstaunlich, dass nach Einschätzung der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen etwa 80 Prozent der werdenden Mütter gelegentlich oder regelmäßig Alkohol trinkt. Die Zahl der Neugeborenen mit alkoholbedingten Schäden wird in Deutschland pro Jahr auf 3.000 bis 10.000 geschätzt. Nach einer Studie des deutschen Krebsforschungszentrums rauchen rund 30 Prozent der werdenden Mütter noch zu Beginn der Schwangerschaft. Rauchen verursacht 20 bis 30 Prozent aller Mangelgeburten und bis zu 15 Prozent aller Frühgeburten.

Tatsächlich ist es in erster Linie Unwissenheit, die dazu führt, den lieb gewonnenen Wein oder die Zigarette nach dem Essen auch während der Schwangerschaft zu konsumieren. Ein weiterer Grund ist eine Suchterkrankung.

»**Familie am Start**« und »**Kleine Riesen**« freuen sich, Sie in Kooperation mit dem Jugendamt Norderstedt zu einer öffentlichen Fachveranstaltung mit dem Schwerpunktthema »Suchtmittelkonsum in der Schwangerschaft – Auswirkungen auf Säuglinge, Kinder, Jugendliche und Erwachsene« einzuladen. Die Veranstaltung richtet sich mit Vorträgen, Erfahrungsberichten und Diskussionen an Fachkräfte, Personen aus der Selbsthilfe und an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Wir laden Sie auch ein, im Rahmen der Veranstaltung die Wanderausstellung »Zero« des FASD-Netzwerks Nordbayern e. V. zu besuchen – ein 30 m² großes Kuppelzelt, das symbolisch die Gebärmutter darstellen soll und in dem erlebnisorientiert über Schwangerschaft, Alkohol, Nikotin und das Fetale Alkoholsyndrom (FASD) informiert wird.

11:00 Uhr

Eröffnung

Kathrin Oehme, Stadtpräsidentin der Stadt Norderstedt

Einführung und Verlesung des Grußworts der Schirmherrin Marlene Mortler, Bundesdrogenbeauftragte

Dr. Hans-Jürgen Tecklenburg, Gesamtleitung der ATS, und Astrid Mehrer, ATS Norderstedt

11:15 Uhr

Auswirkung von Suchtmittelkonsum (Alkohol) in der Schwangerschaft auf den Fötus und den Säugling

Dr. Heike Kramer, Allgemeinärztin, Ärztliche Gesellschaft für Gesundheitsförderung, FASD-Netzwerk Nordbayern e. V.

12:00 Uhr

Das Fetale Alkoholsyndrom (FASD) – Informationen, Hilfen, Vorbeugung Dr. Jan Oliver Schönfeld, Kinder- und Jugendneurologe, Institut für Kinderneurologie Hamburg e. V.

12:45 Uhr

Erfahrungsbericht einer Pflegemutter oder eines Betroffenen FASD-Netzwerk Schleswig Holstein e. V.

13:00 Uhr Pause

13:45 Uhr

Welche Rahmenbedingungen brauchen Kinder mit FASD-Diagnose in den Regelschulen Annika Thomsen, Sonderschullehrerin, FASD-Netzwerk Schleswig-Holstein e. V.

14:30 Uhr

Verarbeitung der FASD-Diagnose bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen Jessica-Christine Wagner, Diplom-Psychologin, Europa-Universität Flensburg

15:15 Uhr

Vorstellung der Arbeit der Projekte »Kleine Riesen« und »Familie am Start« Astrid Mehrer, Master der Sozialen Arbeit, und Julia Forster, Diplom-Psychologin, beide Fachstelle »Kleine Riesen« und »Familie am Start« der ATS Norderstedt · Elisabeth Wesche, Sozialpädagogin, Frühe Hilfen Norderstedt · Birgit Tietjen, Familientherapeutin, WieGe GmbH Sozialräumliche Hilfen

16:00 Uhr

Vertiefende Gruppenarbeit

Eine Anmeldung für die einzelnen Gruppen ist mit Ausnahme von Gruppe 2 nicht erforderlich. Sie können bei Bedarf die Gruppen wechseln.

Gruppe 1

Welche Rahmenbedingungen brauchen Kinder mit FASD-Diagnose in den Regelschulen? Annika Thomsen

Gruppe 2

Führung durch die Wanderausstellung »Zero«

Dr. Heike Kramer

Eine Anmeldung unter der Telefonnummer 040 | 523 32 22 ist aufgrund des begrenzten Platzangebots dringend erforderlich!

Gruppe 3

Das Fetale Alkoholsyndrom (FASD) – Informationen, Hilfen, Vorbeugung Dr. Jan Oliver Schönfeld

Gruppe 4

Verarbeitung der FASD-Diagnose bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen Jessica-Christine Wagner

Gruppe 5

Arbeit mit traumatisierten Kindern Astrid Mehrer

17:00 Uhr

Podiumsdiskussion mit Norderstedter Politikerinnen und Politikern; Moderation Michael Eggert, noa4

ca. 18:30 Uhr

Ende der Veranstaltung